

Containment in Therapie und Coaching – Unterschiede, Chancen, Grenzen

Es ist eine wiederkehrend faszinierende Erfahrung wie sich Menschen mehr oder weniger bewusst körperlich, emotional und kognitiv miteinander abstimmen und sich so verstehen können.

Das psychodynamische Konzept des „Containment“ beschreibt diese unbewusste Kommunikation und Ansteckungsbereitschaft in Beziehungen genauer. In der psychodynamischen Therapie mit Patienten aber auch im psychodynamischen Coaching mit Klienten nutzen wir die Wirkungsweise dieser zwischenmenschlichen Kommunikation.

Die Fortbildung stellt das Konzept vor und versucht anhand konkreter Beispiele die Chancen und Grenzen des Containments herauszuarbeiten. Schließlich sollen dabei die Unterschiede in dem Umgang mit Containing-Prozessen in Therapie und Coaching diskutiert werden.

Dieses Seminar wendet sich an Coaches, Trainer*innen, Berater*innen sowie Supervisor*innen, die eine qualifizierte Weiterbildung durchlaufen (haben) und sich intensiver mit Aspekten der Psychodynamik auseinandersetzen wollen. Die Teilnahme wird bescheinigt und wird von Beratungsverbänden als Fortbildung anerkannt.

Dozent: Dipl. Psych. Christoph Tangen-Petratis, Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker (DGPT/DPG), Gruppenanalytiker (DAGG), Senior Coach (DBVC), niedergelassen in eigener Praxis; Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologe, Supervisor DGSv.

Am: 19. Oktober 2024

Uhrzeit: 14.00 bis 17.15 Uhr via ZOOM

Kosten: € 190,--

Anmeldung unter info@pop-psa.de